

Beschlussprotokoll

Gremium: Verbandsgemeinderat Langenlonsheim-Stromberg Sitzung am: 07.07.2021

TOP: 13 (öffentlich)

Betreff: Antrag zur Umsetzung eines erweiterten Betriebes des Panoramabades in Stromberg (Antrag der SPD-Fraktion)

Der Fraktionsvorsitzende der SPD, Matthias Schütte erklärt den Antrag mit der Intention, das Betriebshandbuch des Panoramabades mit sofortiger Wirkung außer Kraft zu setzen. Dies sei für den Betrieb unnötig.

Bürgermeister Cyfka äußert sein Missfallen, dass seitens der Antragsteller Personal im Panoramabad befragt wurde. Eine vorherige Mitteilung bei ihm, wäre wünschenswert gewesen. Zurzeit werde der Eindruck erweckt, die Verwaltung würde nicht ordentlich arbeiten. In Bezug auf die Personalsituation verweist er auf die Diskussion im Ältestenrat, an der auch ein Vertreter der antragstellenden Fraktion anwesend war. Auf den Versuch, Personal durch Ausschreibung zu rekrutieren, gingen keine Bewerbungen ein. Die Einstellung von zwei Badeaufsichten auf Basis von geringfügiger Beschäftigung, wurde abgelehnt. Er ergänzt weiter, dass sein Vorhaben, den Punkt Personalsituation in den Freibädern auf die Tagesordnung der Sitzung des Verbandsgemeinderates am 19.05.2021 gesetzt wird, abgelehnt wurde. Er führt weiter aus, dass mit dem aktuellen Personalbestand in den Bädern, ein ordnungsgemäßer Betrieb nicht aufrechterhalten werden kann. Auch der Fachbereichsleiter Michael Schimkus sowie Herr Bußmann als zuständiger Mitarbeiter in der Verwaltung für die Freibäder, haben die Notwendigkeit begründet und vor den Folgen gewarnt.

Der Fraktionsvorsitzende der SPD, Matthias Schütte zieht im Anschluss den Antrag der SPD-Fraktion zurück.